



**Niederschrift über die Sitzung
des Gemeinderates vom**

29.06.2020

Am 29.06.2020, um 19:00 Uhr, sind im üblichen Sitzungssaal dieser Gemeinde, nach Erfüllung der von der geltenden Gemeindefassung vorgesehenen Formvorschriften und unter Einhaltung der Bestimmungen zur Vermeidung der Ansteckungsgefahr mit COVID19, die Mitglieder des Gemeinderates zu einer Sitzung zusammengetreten.

**Verbale della seduta
del Consiglio comunale del**

29.06.2020

Il 29.06.2020, alle ore 19:00, nella solita sala delle riunioni di questo Comune, dopo l'adempimento delle previste formalità di norma dello statuto comunale vigente e in osservanza delle disposizioni per la prevenzione del contagio da COVID19, si sono riuniti i membri del Consiglio comunale.

Anwesenheitsübersicht - Quadro delle presenze:			entschuldigt abwesend assente giustificato	unentschuldigt abwesend assente ingiustificato
BENIN BERNARD Gertrud	Bürgermeisterin	Sindaca		
AMBACH Christian	Ratsmitglied	Consigliere		
ATZ Dr. Werner	Ratsmitglied	Consigliere		
BERNARD Walter	Ratsmitglied	Consigliere		
EISENSTECKEN Stefan	Ratsmitglied	Consigliere		
FILL Dr. Raimund	Ratsmitglied	Consigliere		
GREIF Margareth	Ratsmitglied	Consigliera		
LOBIS Mathias	Ratsmitglied	Consigliere	X	
MORANDELL STROZZEGA Helga	Ratsmitglied	Consigliera		
OBERPARLEITER Wolfgang	Ratsmitglied	Consigliere		
PERNSTICH Dr. Marlene	Ratsmitglied	Consigliera		
PILLON Christoph	Ratsmitglied	Consigliere		
RAINER Arthur	Ratsmitglied	Consigliere	X	
RAINER Sighard	Ratsmitglied	Consigliere	X	
RINNER Dr. Siegfried	Ratsmitglied	Consigliere		
STUPPNER Robert	Ratsmitglied	Consigliere		
VORHAUSER Stefan	Ratsmitglied	Consigliera		
ZWERGER Dietmar	Ratsmitglied	Consigliere		

An der Sitzung nimmt die Generalsekretärin ATTINÀ Dr. Lucia teil.

Es handelt sich um eine öffentliche Sitzung erster Einberufung.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit dieser Versammlung übernimmt BENIN BERNARD Gertrud in ihrer Eigenschaft als Bürgermeisterin den Vorsitz und erklärt die Sitzung als eröffnet.

Zu Stimmzählern werden, auf Vorschlag der Vorsitzenden, durch Abstimmung mittels Handerheben einstimmig die Gemeinderatsmitglieder BERNARD Walter und RINNER Dr. Siegfried ernannt.

Mit dem Auftrag zur Kontrolle und Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird ebenfalls einstimmig ausgedrückt durch Handerheben Ratsmitglied STUPPNER Robert betraut.

Alla seduta partecipa anche la Segretaria Generale ATTINÀ dott.ssa Lucia

Si tratta di una seduta pubblica di prima convocazione.

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, BENIN BERNARD Gertrud nella sua qualità di Sindaca ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Come scrutatori vengono nominati, su proposta del presidente, tramite votazione con unanimità di voti, espresso con alzata della mano, i membri del Consiglio BERNARD Walter e RINNER Dr. Siegfried.

L'incarico del controllo e la controfirma del verbale della seduta viene affidato ad unanimità dei voti espresso con alzata della mano al Consigliere comunale STUPPNER Robert.

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 18.05.2020

(Beschluss Nr. 27)

Der Gemeinderat beschließt mit 15 Ja-Stimmen durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.)

1. Das Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 18.05.2020 wird ohne Richtigstellungen bzw. Ergänzungen genehmigt.

2. Interpellation der Ratsmitglieder Marlene Pernstich und Wolfgang Oberparleiter der Partei Dorfliste Kaltern/Caldaro betreffend "Verkehrseinschränkungen im Dorfzentrum"

Mit dieser Interpellation wollen die Einbringer Folgendes in Erfahrung bringen:

- 1) Mit welcher Notmaßnahme kann die Gemeinde die Missachtung der eigenen Verordnung Nr. 25/2013 rechtfertigen?
- 2) Wie kann der Referent rechtfertigen, auf eine Anfrage im Gemeinderat falsche Informationen zu geben?
- 3) Wieso erachtet die Gemeinde ein verkehrsberuhigtes Dorfzentrum für die einheimische Bevölkerung anscheinend als weniger wichtig als für die Touristen?
- 4) Wieso setzt die Gemeinde nach den Corona bedingten Einschränkungen wieder vermehrt auf den motorisierten Verkehr, anstatt weitere Maßnahmen zu dessen Einschränkung zu ergreifen?

Der zuständige Referent Vorhauser antwortet wie folgt:

Zu Punkt 1)

Wegen der Schwierigkeiten in der Zeit des Lockdowns hatte der Gemeindeausschuss entschieden, den Kalterer Bürgern die Möglichkeit zu geben, die Einkäufe im Ortszentrum leichter zu bewältigen und daher wurde die Schließung ausgesetzt. Dies wurde unbürokratisch umgesetzt.

Zu Punkt 2)

Zu meinem Bedauern war ich anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 18.05.2020 fälschlicherweise der Meinung, der betreffende Beschluss müsse jährlich genehmigt werden.

Zu Punkt 3)

Da es sich um eine Ausnahmesituation gehandelt hatte, wurde diese Maßnahme gesetzt, wobei die Entscheidung in keinem Zusammenhang mit dem verspäteten Beginn der Tourismussaison steht. Die Gemeindeverwaltung wollte hiermit der einheimischen Bevölkerung und den Kaufleuten entgegenkommen.

Zu Punkt 4)

Das Dorfzentrum ist seit dem 26. Juni in der Zeit von 10:00 Uhr bis 06:00 Uhr wieder für den Verkehr gesperrt. Somit wird der motorisierte Verkehr in der verkehrsberuhigten Zone eingeschränkt.

1. Approvazione del verbale della seduta del 18/05/2020

(deliberazione n. 27)

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 15 voti favorevoli, assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) delibera

1. Si approva il verbale della seduta del Consiglio Comunale del 18/05/2020 senza correzioni rispettivamente integrazioni.

2. Interpellanza da parte dei consiglieri comunali Marlene Pernstich e Wolfgang Oberparleiter del partito Dorfliste Kaltern/Caldaro riguardante "limitazione al traffico nel centro di Caldaro"

Con questa interpellanza i presentatori chiedono di sapere quanto segue:

- 1) Con quale provvedimento d'urgenza il comune può giustificare la disapplicazione della propria ordinanza n. 25/2013?
- 2) Come può l'assessore giustificare il fatto di avere su domanda dato informazioni sbagliate in consiglio comunale?
- 3) Come mai il comune ritiene la chiusura del centro meno importante per i residenti che per i turisti?
- 4) Come mai il comune dopo le restrizioni dovute a Corona punta di nuovo di più sul traffico motorizzato invece di prendere misure contenitive?

L'assessore competente Vorhauser risponde come segue:

Ad 1)

A causa di problemi nel periodo del lockdown la giunta comunale ha deciso di dare la possibilità ai cittadini di Caldaro di eseguire più facilmente gli acquisti nel centro e pertanto la chiusura è stata sospesa. Ciò è stato fatto senza burocrazia.

Ad 2)

Con mio dispiacere nella seduta consiliare del 18/05/2020 erroneamente ero dell'avviso che la delibera vada approvata ogni anno.

Ad 3)

Considerata la situazione straordinaria è stato preso questo provvedimento che non si pone in collegamento con la partenza tardiva della stagione turistica. L'amministrazione con ciò ha voluto venire incontro alla popolazione residente ed ai negozianti.

Ad 4)

Con il 26 giugno fra le ore 10:00 e le ore 06:00 il centro è di nuovo chiuso al traffico. Pertanto il traffico motorizzato nella zona a traffico limitato è limitato.

3. Interpellation des Gemeinderatsmitgliedes Dietmar Zwerger von der Partei „Die Freiheitlichen“ betreffend "Corona – Folgen für Kaltern"

Der Einbringer will mit dieser Interpellation Folgendes in Erfahrung bringen:

- 1) Wie hoch sind die bisher festgestellten finanziellen Einbußen für die Marktgemeinde Kaltern? Gibt es bereits weitere Prognosen für das gesamte Jahr?
- 2) Inwieweit wird die Gemeindeverwaltung diese finanziellen Einbußen kompensieren können? Müssen geplante Projekte gestrichen bzw. verschoben werden? Welche wären diese?
- 3) Ist die Gemeindeverwaltung in Kenntnis, ob und wie viele Kalterer Betriebe aufgrund der Corona-Krise ihre Tätigkeiten nicht mehr fortführen können bzw. einstellen müssen? Wie viele Arbeitsplätze werden dadurch verloren gehen?
- 4) Inwieweit wird die Gemeinde den Vereinen ihre finanziellen Einbußen ausgleichen können bzw. wie gedenkt die Gemeindeverwaltung, diese zu unterstützen?

Die Bürgermeisterin antwortet wie folgt:

Zu Punkt 1):

Derzeit kann man weder Feststellungen noch Prognosen zu den finanziellen Einbußen machen. Was man sagen kann ist, dass mit Sicherheit die Einnahmen bei den Pachtzinsen starke Reduzierungen (z.B. Wein.Punkt und Lido) aufweisen werden. Auch bei den Einnahmen aus den Parkplatzgebühren werden Einbußen zu erwarten sein. Zum Beispiel haben wir bei den Parkplatzgebühren im Vergleich zum vorigen Jahr (Stand 22.06.20) Mindereinnahmen von ca. 116.000,00 Euro.

Zu Punkt 2):

Die Finanziellen Einbußen werden mit Mitteln aus dem COVID-19-Fond, genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 20 vom 18.05.2020, welcher mit einem Ansatz von 1.639.799,59 Euro ausgestattet ist gedeckt. Was die geplanten Projekte betrifft erfahren diese keine Kürzungen. Es ist gerade in dieser Zeit wichtig, den Wirtschaftskreislauf mit Geld zu unterstützen.

Zu Punkt 3):

Es liegen uns keine Daten vor.

Zu Punkt 4):

Die Gemeinde wird analog wie die Landesverwaltung den Vereinen die finanziellen Einbußen bezuschussen.

4. Genehmigung der Vereinbarung zur Ergänzung und Abänderung des Dienstleistungsvertrages zur In-House-Beauftragung der Südtiroler Einzugsdienste AG (SEDAG)

(Beschluss Nr. 28)

Der Gemeinderat beschließt mit 15 Ja-Stimmen durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.)

1. Die Vereinbarung zur Ergänzung und Abänderung des Dienstleistungsvertrages zur In-House-Beauftragung der Südtiroler Einzugsdienste AG (SEDAG) vom 02.12.2015 zu genehmigen. Die Vereinbarung stellt einen ergänzenden und wesentlichen Bestandteil des vorliegenden Beschlusses dar.
2. Die Bürgermeisterin zur Unterzeichnung der obgenannten Vereinbarung zu ermächtigen.

3. Interpellanza del membro del Consiglio comunale Dietmar Zwerger del partito "Die Freiheitlichen" riguardante "le conseguenze del Corona per Caldaro"

Il presentatore con questa interpellanza vuole sapere quanto segue:

- 1) A quanto ammontano le perdite finanziarie per il comune di Caldaro? Ci sono già delle prognosi per tutto l'anno?
- 2) In che misura l'amministrazione comunale compenserà queste perdite? È necessario stralciare progetti previsti o spostarli. Di quali si tratterebbe?
- 3) L'amministrazione comunale è a conoscenza se e quante aziende di Caldaro in base alla crisi da Corona non possono continuare la propria attività ossia dovranno chiudere. Quanti posti di lavoro andranno persi?
- 4) In che misura il comune compenserà la perdite finanziarie delle associazioni ossia come pensa l'amministrazione comunale di sostenere le associazioni?

La Sindaca risponde come segue:

Ad 1)

Al momento non si possono fare né rilevazioni né prognosi circa le perdite finanziarie. Si può dire con certezza che le entrate da affitti subiranno forti riduzioni (es. Wein Punkt e Lido). Anche in merito alle entrate dai parcheggio ci saranno perdite. Ad es. Ora in relazione all'ultimo anno abbiamo già minori entrate di ca. 116.000 Euro (dati: 22.06.20).

Ad 2)

Le perdite finanziarie verranno compensate con i mezzi del fondo Covid-19, approvato con delibera consiliare n. 20 del 18/05/2020 e dotato di 1.639.799,59 Euro. Per quanto concerne i progetti previsti non ci saranno stralci. Proprio in questo momento è importante sostenere l'economia con danaro.

Ad 3)

Non disponiamo di dati.

Ad 4)

Il comune sosterrà le perdite delle associazioni analogamente a quanto fa l'amministrazione provinciale.

4. Approvazione dell'accordo di integrazione e modifica del contratto di servizio per l'affidamento in house alla società Alto Adige Riscossione SpA (AAR)

(deliberazione n. 28)

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 15 voti favorevoli, assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) delibera

1. Di approvare l'accordo di integrazione e modifica del contratto di servizio per l'affidamento in house alla società Alto Adige Riscossione SpA del 02.12.2015. L'accordo forma parte integrante ed essenziale della presente deliberazione.
2. Di autorizzare la Sindaca alla sottoscrizione del summenzionato accordo.

3. Es wird festgehalten, dass dieser Beschluss keine Ausgabenzweckbindung beinhaltet.

4. Dieser Beschluss wird im Sinne des Art. 183 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. vom 3. Mai 2018, Nr.2) in getrennter Abstimmung mit Stimmeinhelligkeit für unverzüglich vollziehbar erklärt.

5. 2. Abänderung des einheitlichen Strategiedokumentes (ESD) für die Haushaltsjahre 2020-2022

(Beschluss Nr. 29)

Der Bürgermeisterin-Stellvertreter erläutert in seiner Eigenschaft als Finanzreferent die Punkte 5 und 6 zusammen, da sie zusammengehören.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen (Pernstich, Oberparleiter, Bernard, Morandell Strozzege, Zwerger) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.)

1. Die Änderung des einheitlichen Strategiedokumentes (ESD) für die Haushaltsjahre 2020 – 2022, welche gemäß beigelegter Übersicht durchgeführt wird und welche integrierenden und wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bildet, wird genehmigt.

2. Dieser Beschluss wird im Sinne des Art. 183 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. vom 3. Mai 2018, Nr.2) in getrennter Abstimmung mit selbem Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollziehbar erklärt.

6. 10. Abänderung des Haushaltsvoranschlages für die Jahre 2020 – 2022 (2. GR)

(Beschluss Nr. 30)

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen (Pernstich, Oberparleiter, Bernard, Morandell Strozzege, Zwerger) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.)

1. Die Änderung des Haushaltsvoranschlages für die Jahre 2020 – 2022 wird laut der diesem Beschluss als integrierender Bestandteil beiliegenden Übersicht genehmigt.

2. Es wird festgehalten, dass infolge der genehmigten Änderungen die Haushaltsgleichgewichte eingehalten werden.

3. Die staatlichen Finanzvorgaben welche sich auf die Haushaltsgleichgewichte lt. Gesetzesvertretenden Dekretes 118/2011 beziehen, werden eingehalten.

4. Der Haushaltsvollzugsplan 2020 – 2022 wird den Inhalten dieser Maßnahme angepasst.

5. Dieser Beschluss wird im Sinne des Art. 183 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. vom 3. Mai 2018, Nr.2) in getrennter Abstimmung mit selbem Abstimmungsergebnis, für unverzüglich vollziehbar erklärt.

7. Abänderung der Verordnung für den Betrieb der Sammelstelle für Wert- und Schadstoffe

(Beschluss Nr. 31)

Der Gemeinderat beschließt mit 15 Ja-Stimmen durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.)

3. Si dà atto che questa delibera non comporta impegno di spesa.

4. La presente delibera ad unanimità di voti in una votazione separata viene dichiarata quale immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. del 3 maggio 2018, n.2).

5. 2a Variazione del documento unico di programmazione per gli esercizi finanziari 2020 – 2022.

(deliberazione n. 29)

Il vicesindaco in qualità di assessore alle finanze illustra i punti 5 e 6 insieme, in quanto sono cor.

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 10 voti favorevoli, 5 astenuti (Pernstich, Oberparleiter, Bernard, Morandell Strozzege, Zwerger), assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) delibera

1. La modifica del documento unico di programmazione (DUP) per gli esercizi finanziari 2020 – 2022, effettuata sulla base di quanto indicato nell'allegato prospetto, che forma parte integrante e sostanziale della presente deliberazione, viene approvata.

2. La presente delibera con stesso risultato di votazione, in una votazione separata viene dichiarata quale immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. del 3 maggio 2018, n.2).

6. 10a Variazione del bilancio di previsione per gli esercizi finanziari 2020 – 2022. (2a CC)

(deliberazione n. 30)

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 10 voti favorevoli, 5 astenuti (Pernstich, Oberparleiter, Bernard, Morandell Strozzege, Zwerger), assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) delibera

1. La variazione del bilancio di previsione per gli esercizi finanziari 2020 – 2022 viene approvata, come si evince dal prospetto allegato il quale costituisce parte integrante della presente deliberazione.

2. Si dà atto che, a seguito delle modifiche approvate, vengono rispettati gli equilibri di bilancio.

3. Gli obiettivi di finanza pubblica riguardante gli equilibri di bilancio vengono rispettati come previsto dal d.lgs 118/2011.

4. Il piano esecutivo di gestione 2020 – 2022 viene adeguato in base ai contenuti del presente provvedimento.

5. La presente delibera con stesso risultato di votazione, in una votazione separata viene dichiarata quale immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. del 3 maggio 2018, n.2).

7. Modifica del regolamento per la gestione del centro di riciclaggio

(deliberazione n. 31)

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 15 voti favorevoli, assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) delibera

1. Artikel 7, Absatz 1 der Verordnung für den Betrieb der Sammelstelle für Wert- und Schadstoffe aus den in die Prämissen angeführten Gründen wird wie folgt abgeändert:

Öffnungszeiten montags:

15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

2. Der beiliegende Entwurf der abgeänderten Verordnung wird als ergänzender und wesentlicher Bestandteil dieses Beschlusses genehmigt.

3. Es wird darauf hingewiesen, dass für all das, was nicht ausdrücklich in der Verordnung geregelt wurde, die bestehenden gesetzlichen Bestimmungen gelten.

Es wird bemerkt, dass die Beleuchtung des Recyclinghofes in den Abendstunden zu verbessern ist.

8. Abänderung des Personalstellenplanes Ortspolizei

(Beschluss Nr. 32)

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen (Pernstich, Oberparleiter, Bernard, Morandell Strozzege, Zwerger) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.)

1. Es wird im Stellenplan der Gemeinde Kaltern folgende neue Stelle geschaffen:

Berufsbild 59 - Funktionär der Gemeinde- und Lebensmittelpolizei 7. Funktionsebene

2. Die Stelle als Inspektor der Gemeindepolizei 6. Funktionsebene ist eine bleibende Stelle und nicht mehr eine Auslaufstelle:

3. Es wird festgehalten, dass mit dieser Änderung eine neue Stelle im Stellenplan geschaffen wird.

4. Den so abgeänderten Stellenplan und das neue Organigramm, welche diesem Beschluss als integrierender Bestandteil beiliegen, zu genehmigen.

9. Endgültige Genehmigung von Änderungen am Bauleitplan der Gemeinde Kaltern - Zweites Verfahren im Zweijahreszeitraum

(Beschluss Nr. 33)

Die Bürgermeisterin erläutert den Entwurf und bedauert die Abwesenheit des Referenten für Fremdenverkehr, der aus der Sicht der Touristiker vermutlich noch einige Details hinzufügen könnte.

Innerhalb der 30-tägigen Veröffentlichungsfrist sind die nachstehenden 3 Einwände und Stellungnahmen zu den unter den Punkten c) h) und m) beantragten Abänderungen eingegangen.

1. Einwand von Frau Inge Thaler, wohnhaft in Kaltern, Kardatscher Weg Nr. 2, *gegen die Umwidmung zweier Flächen von „Landwirtschaftsgebiet“ in „Zone für touristische Einrichtungen – Beherbergung“ u.z. auf den Gp.en 3342 und 3343, K.G. Kaltern, im Eigentum von Herrn Morandell Werner sowie auf der Gp. 3340, K.G. Kaltern, im Eigentum von Herrn Dissertori Karl, hieramts eingegangen am 15.11.2019 unter Prot. Nr. 0028525.*

1. Per i motivi indicati nelle premesse, l'articolo 7, comma 1 del regolamento per la gestione del centro di riciclaggio viene modificato come segue:

orario di apertura di lunedì:

ore 15:00 alle ore 19:00

2. Si approva l'allegata bozza del regolamento modificato che costituisce parte integrante e sostanziale della presente deliberazione.

3. Si dà atto che per quanto non esplicitamente disciplinato dal regolamento continuano applicarsi le vigenti disposizioni di legge in materia.

Viene annotato che l'illuminazione del centro di riciclaggio nelle ore notturne va migliorato.

8. Modifica della pianta organica del personale

(deliberazione n. 32)

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 10 voti favorevoli, 5 astenuti (Pernstich, Oberparleiter, Bernard, Morandell Strozzege, Zwerger), assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) delibera

1. si crea nella pianta organica del Comun di Caldaro il seguente nuovo posto

profilo professionale n. 59 - Funzionario della polizia municipale ed annonaria, 7^a qualifica funzionale

2. Il posto di ispettore della polizia municipale 6^a qualifica funzionale non è più ad esaurimento, ma viene mantenuta come tale.

3. Si dà atto che con questa modifica viene creato un nuovo posto nella pianta organica.

4. Si approva la pianta organica così modificata ed il nuovo organigramma, i quali formano parte integrante della presente delibera.

9. Approvazione in via definitiva di modifiche al Piano Urbanistico del Comune di Caldaro - Secondo procedimento di variante nel biennio.-

(deliberazione n. 33)

La Sindaca illustra la proposta e si rammarica per l'assenza dell'assessore al turismo che probabilmente avrebbe potuto dare ulteriori informazioni da parte del settore turistico.

Entro il termine di pubblicazione di 30 giorni sono stati presentati i seguenti 3 ricorsi alle modifiche richieste ai punti c), h) e m):

1. Ricorso della Signora Inge Thaler, residente a Caldaro, Via Kardatsch n. 2, *contro la trasformazione di due superfici da "zona di verde agricolo" in "zona per impianti turistici alloggiativi", e precisamente sulle pp. ff. 3342 e 3343, C.C. Caldaro, di proprietà del Signor Morandell Werner nonché sulla p.f. 3340, C.C. Caldaro, di proprietà del Signor Dissertori Karl, qui pervenuto in data 15/11/2019 al n.prot. 0028525.*

2. Einwand von Frau Carmen Eisenstecken, wohnhaft in Kaltern, Altenbuger Weg Nr. 23 und Frau Heidrun Ruedl, wohnhaft in Kaltern, Altenburger Weg Nr. 11, gegen die Umwidmung zweier Flächen von „Landwirtschaftsgebiet“ in „Zone für touristische Einrichtungen – Beherbergung“, u.z. auf den Gp.en 3342 und 3343, K.G. Kaltern, im Eigentum von Herrn Morandell Werner sowie auf der Gp. 3340, K.G. Kaltern, im Eigentum von Herrn Dissertori Karl, hieramts eingegangen am 18.11.2019 unter Prot.Nr. 0028594.

3. Einwand von Herrn Christian Morandell, wohnhaft in Kaltern, Malga Nr. 4, gegen die Umwidmung einer Fläche von „Landwirtschaftsgebiet“ in „Zone für touristische Einrichtungen – Beherbergung“ auf der Gp. 3214, K.G. Kaltern – Gutmann Christine, hieramts eingegangen am 19.11.2019 unter Prot. Nr. 0028751.

Die Bürgermeisterin verliest die Einwände und es wird darüber diskutiert. Es wird erwogen diese abzulehnen und die dargelegten Sachverhalte im Zuge der Bautätigkeit zu berücksichtigen.

1. Die Einwände werden abgelehnt und die dargelegten Sachverhalte im Zuge der Bautätigkeit berücksichtigt.
2. Der Gemeinderat genehmigt aufgrund der in den Prämissen dargelegten Überlegungen folgende Abänderungen des Bauleitplanes der Gemeinde Kaltern:

Über die einzelnen Buchstaben wird getrennt abgestimmt.

a) Pfraumer Barbara: Umwidmung einer Fläche von „Privates Grün“ in „Landwirtschaftsgebiet“ auf der Gp. 2944, K.G. Kaltern

Abstimmungsergebnis:

Der Gemeinderat genehmigt mit 13 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen (Pernstich, Oberparleiter) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.) die Umwidmung Punkt a9.

b) Hermeter Martin und Knollseisen Norbert: Umwidmung einer Fläche von „Wald“ in „Privates Grün“ auf der Gp. 3050, K.G. Kaltern

Nach Abwägung des Gleichgewichtes zwischen privater Grünfläche und Landwirtschaftsgebiet spricht sich der Gemeinderat für die Umwidmung der Fläche von Wald in Landwirtschaftsgebiet aus.

Abstimmungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt mit 15 Ja-Stimmen, durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.) die Umwidmung Punkt b).

c) Gutmann Christine: Umwidmung einer Fläche von „Landwirtschaftsgebiet“ in „Zone für touristische Einrichtungen - Beherbergung“ auf der Gp. 3214, K.G. Kaltern

Die Ausweisung der Tourismuszona wird genehmigt mit dem Vorbehalt der Anfechtung des Gutachtens der Kommission Natur, Landschaft und Raumentwicklung, sollte dieses verfahrenshemmend wirken.

Der diesbezügliche Einwand wird wie in den Prämissen dargelegt abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen (Fill, Bernard, Morandell Strozzege, Zwerger), 2 Gegenstimmen (Pernstich, Oberparleiter) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.) die Umwidmung Punkt c).

2. Ricorso della Signora Carmen Eisenstecken, residente a Caldaro, Via Castelveccchio n. 23 e della Signora Heidrun Ruedl, residente a Caldaro, Via Castelveccchio n. 11, contro la trasformazione di due superfici da “zona di verde agricolo” in “zona per impianti turistici alloggiativi”, e precisamente sulle pp.ff. 3342 e 3343, C.C. Caldaro, di proprietà del Signor Morandell Werner nonché sulla p.f. 3340, C.C. Caldaro, di proprietà del Signor Dissertori Karl, qui pervenuto in data 18/11/2019 al n.prot. 0028594.

3. Ricorso del Signor Christian Morandell, residente a Caldaro, Malga n. 4, contro la trasformazione di una superficie da “verde agricolo” in “zona per impianti turistici – alloggiativi” sulla p.f. 3214, C.C. Caldaro – Gutmann Christine, qui pervenuto in data 19/11/2019 al n.prot. 0028751.

La Sindaca dà lettura alle osservazioni pervenute che vengono discusse. Si ritiene di respingerle e di tenerne conto nel corso dell'attività edilizia.

1. Le osservazioni vengono respinte e se ne terrà conto nel corso dell'attività edilizia.
2. Il consiglio comunale come esposto in premessa approva le seguenti variazioni al piano urbanistico del comune di Caldaro:

Le singole lettere vengono votate una per una.

a) Pfraumer Barbara: Trasformazione di una superficie da “verde privato” in “verde agricolo” sulla p.f. 2944, C.C. Caldaro

Risultato della votazione:

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 13 voti favorevoli, 2 astenuti (Pernstich, Oberparleiter) assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) approva la variazione di cui al punto a).

b) Hermeter Martin e Knollseisen Norbert: Trasformazione di una superficie da “bosco” in “verde privato” sulla p.f. 3050, C.C. Caldaro

Bilanciato l'equilibrio tra verde privato e zona di verde agricolo il consiglio comunale si esprime a favore della trasformazione della superficie da bosco in zona di verde agricolo.

Risultato della votazione:

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 15 voti favorevoli, assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) approva la variazione di cui al punto b).

c) Gutmann Christine: Trasformazione di una superficie da “verde agricolo” in “zona per impianti turistici - alloggiativi” sulla p.f. 3214, C.C. Caldaro

La destinazione della zona per impianti turistici viene approvata riservandosi l'impugnazione del parere della commissione per natura, paesaggio e urbanistica, qualora questo risultasse di impedimento per il procedimento.

La relativa osservazione viene respinta come esposto in premessa.

Risultato della votazione:

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 9 voti favorevoli, 4 astenuti (Fill, Bernard, Morandell Strozzege, Zwerger) e 2 voti contrari (Pernstich, Oberparleiter) assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) approva la variazione di cui al punto c).

d) Peterlin Andreas: Umwidmung einer Fläche von „Landwirtschaftsgebiet“ in „Zone für touristische Einrichtungen - Beherbergung“ auf der Bp. 2460 und den Gp.en 1257/1 und 1257/4, K.G. Kaltern

Die Ausweisung der Tourismuszone kann nur dann erfolgen, wenn die für die landwirtschaftliche Bewirtschaftung des Hofes verbleibende Fläche durch Einverleibung anderer Flächen in der bestehenden Größe aufrecht gehalten wird. Die Erschließung der Zone durch eine Gemeindestraße ist im Zuge der Planänderung sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen (Bernard, Morandell Strozzege), 2 Gegenstimmen (Pernstich, Oberparleiter) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.) die Umwidmung Punkt d).

e) Dissertori Dr. Armin: Umwidmung einer Fläche von „Landwirtschaftsgebiet“ in „Zone für touristische Einrichtungen - Beherbergung“ auf den Bp.en 2603 und 2439 und der Gp. 953/2, K.G. Kaltern

Für die neue Zone ist ein Durchführungsplan zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt mit 7 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen (Atz, Fill, Greif, Bernard, Morandell Strozzege, Zwerger), 2 Gegenstimmen (Pernstich, Oberparleiter) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.) die Änderung Buchstabe e) abzulehnen.

Somit ist diese Änderung abgelehnt

f) Peterlin Reinhard: Umwidmung einer Fläche von „Landwirtschaftsgebiet“ in „Zone für touristische Einrichtungen - Beherbergung“ auf den Gp.en 1163/2 und 1160/2, K.G. Kaltern

Die Ausweisung der Tourismuszone wird genehmigt mit dem Vorbehalt der Anfechtung des Gutachtens der Kommission Natur, Landschaft und Raumentwicklung, sollte dieses verfahrenshemmend wirken.

Abstimmungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen (Fill, Zwerger, Morandell Strozzege, Bernard) und 2 Gegenstimmen (Oberparleiter, Pernstich) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.) die Umwidmung Punkt f).

g) Sinn Robert und Andergassen Anna Maria: Umwidmung einer Fläche von „Landwirtschaftsgebiet“ in „Zone für touristische Einrichtungen - Beherbergung“ auf den Bp.en 1653 und 2469 und den Gp.en 1570/1 und 1570/4, K.G. Kaltern

Die Ausweisung der Tourismuszone wird genehmigt mit dem Vorbehalt der Anfechtung des Gutachtens der Kommission Natur, Landschaft und Raumentwicklung, sollte dieses verfahrenshemmend wirken.

Abstimmungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen (Fill, Zwerger, Morandell Strozzege, Bernard) und 2 Gegenstimmen (Oberparleiter, Pernstich) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lois, Rainer A., Rainer S.) die Umwidmung Punkt g).

d) Peterlin Andreas: Trasformazione di una superficie da “verde agricolo” in “zona per impianti turistici - alloggiativi” sulla p.ed. 2460 e sulle pp.ff. 1257/1 e 1257/4, C.C. Caldaro

La designazione della zona turistica avvenga solo nel caso in cui la superficie rimanente per l'attività agricola del maso, venga mantenuta nelle dimensioni esistenti incorporando altri terreni. L'accesso alla zona attraverso una strada comunale deve essere garantito nel corso della variante al piano.

Risultato della votazione:

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 11 voti favorevoli, 2 astenuti (Bernard, Morandell Strozzege) e 2 voti contrari (Pernstich, Oberparleiter) assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) approva la variazione di cui al punto d).

e) Dissertori Dott. Armin: Trasformazione di una superficie da “verde agricolo” in “zona per impianti turistici - alloggiativi” sulle pp.ed. 2603 e 2439 e sulla p.f. 953/2, C.C. Caldaro

Per la nuova zona dev'essere elaborato un piano di attuazione.

Risultato della votazione:

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 7 voti favorevoli, 6 astenuti (Atz, Fill, Greif, Bernard, Morandell Strozzege, Zwerger) e 2 voti contrari (Pernstich, Oberparleiter) assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) non approva la variazione di cui al punto e).

Pertanto questa modifica non é approvata.

f) Peterlin Reinhard: Trasformazione di una superficie da “verde agricolo” in “zona per impianti turistici - alloggiativi” sulle pp.ff. 1163/2 e 1160/2, C.C. Caldaro

La destinazione della zona per impianti turistici viene approvata riservandosi l'impugnazione del parere della commissione per natura, paesaggio e urbanistica, qualora questo risultasse di impedimento per il procedimento.

Risultato della votazione:

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 9 voti favorevoli, 4 astenuti (Fill, Zwerger, Morandell Strozzege, Bernard) e 2 voti contrari (Oberparleiter, Pernstich) assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) approva la variazione di cui al punto f).

g) Sinn Robert e Andergassen Anna Maria: Trasformazione di una superficie da “verde agricolo” in “zona per impianti turistici - alloggiativi” sulle pp.ed. 1653 e 2469 e sulle pp.ff. 1570/1 e 1570/4, C.C. Caldaro

La destinazione della zona per impianti turistici viene approvata riservandosi l'impugnazione del parere della commissione per natura, paesaggio e urbanistica, qualora questo risultasse di impedimento per il procedimento.

Risultato della votazione:

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 9 voti favorevoli, 4 astenuti (Fill, Zwerger, Morandell Strozzege, Bernard) e 2 voti contrari (Oberparleiter, Pernstich) assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) approva la variazione di cui al punto g).

h) Morandell Werner: Umwidmung einer Fläche von „Landwirtschaftsgebiet“ in „Zone für touristische Einrichtungen - Beherbergung“ auf den Gp.en 3342 und 3343, K.G. Kaltern

Rm Eisenstecken verlässt den Saal wegen Befangenheit.

Die Ausweisung der Tourismuszone wird genehmigt mit dem Vorbehalt der Anfechtung des Gutachtens der Kommission Natur, Landschaft und Raumentwicklung, sollte dieses verfahrenshemmend wirken.

Der diesbezügliche Einwand wird wie in den Prämissen dargelegt abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen (Fill, Zwerger, Morandell Strozzege, Bernard) und 2 Gegenstimmen (Oberparleiter, Pernstich) durch Handerheben, abwesend 4 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S., Eisenstecken) die Umwidmung Punkt h).

i) Thaler Angelika: Änderung der Durchführungsbestimmungen zum Bauleitplan Art. 16, Buchstabe d)

Abstimmungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen (Bernard, Morandell Strozzege) und 2 Gegenstimmen (Oberparleiter, Pernstich.) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.) die Umwidmung Punkt i).

j) Morandell Anton und Adolf: Umwidmung einer Fläche von „Landwirtschaftsgebiet“ in „Zone für touristische Einrichtungen - Beherbergung“ auf den Gp.en 3931, 3929, 3932 und 3930/2, sowie den Bp.en 511, 2539 und 2538, K.G. Kaltern

Die Abänderung wird vorbehaltlich der Beibehaltung der Baumassendichte von 1,5 m³/m² genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen (Bernard, Morandell Strozzege) und 2 Gegenstimmen (Oberparleiter, Pernstich.) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.) die Umwidmung Punkt j).

m) Dissertori Karl: Umwidmung einer Fläche von „Landwirtschaftsgebiet“ in „Zone für touristische Einrichtungen - Beherbergung“ auf der Gp. 3340, K.G. Kaltern

Die Ausweisung der Tourismuszone wird genehmigt mit dem Vorbehalt der Anfechtung des Gutachtens der Kommission Natur, Landschaft und Raumentwicklung, sollte dieses verfahrenshemmend wirken.

Der diesbezügliche Einwand wird wie in den Prämissen dargelegt abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen (Fill, Zwerger, Bernard, Morandell Strozzege) und 2 Gegenstimmen (Oberparleiter, Pernstich) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.) die Umwidmung Punkt m).

h) Morandell Werner: Trasformazione di una superficie da “verde agricolo” in “zona per impianti turistici - alloggiativi” sulle pp.ff. 3342 e 3343, C.C. Caldaro

Il consigliere Eisenstecken lascia la riunione a causa di conflitto d'interessi

La destinazione della zona per impianti turistici viene approvata riservandosi l'impugnazione del parere della commissione per natura, paesaggio e urbanistica, qualora questo risultasse di impedimento per il procedimento.

La relativa osservazione viene respinta come esposto in premessa.

Risultato della votazione:

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 8 voti favorevoli, 4 astenuti (Fill, Zwerger, Morandell Strozzege, Bernard) e 2 voti contrari (Oberparleiter, Pernstich) assenti 4 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S., Eisenstecken) approva la variazione di cui al punto h).

i) Thaler Angelika: Modifica delle norme di attuazione del piano urbanistico dell'art. 16, lettera d)

Risultato della votazione:

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 11 voti favorevoli, 2 astenuti (Bernard, Morandell Strozzege) e 2 voti contrari (Oberparleiter, Pernstich) assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) approva la variazione di cui al punto i).

j) Morandell Anton und Adolf: Trasformazione di una superficie da “verde agricolo” in “zona per impianti turistici - alloggiativi” sulle pp.ff. 3931, 3929, 3932 e 3930/2, nonché le pp.ed. 511, 2539 e 2538 C.C. Caldaro

La modifica viene approvata subordinatamente al mantenimento dell'indice di edificabilità di 1,5 m³/m².

Risultato della votazione:

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 11 voti favorevoli, 2 astenuti (Bernard, Morandell Strozzege) e 2 voti contrari (Oberparleiter, Pernstich) assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) approva la variazione di cui al punto j).

m) Dissertori Karl: Trasformazione di una superficie da “verde agricolo” in “zona per impianti turistici - alloggiativi” sulla p.f. 3340, C.C. Caldaro

La destinazione della zona per impianti turistici viene approvata riservandosi l'impugnazione del parere della commissione per natura, paesaggio e urbanistica, qualora questo risultasse di impedimento per il procedimento.

La relativa osservazione viene respinta come esposto in premessa.

Risultato della votazione:

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 9 voti favorevoli, 4 astenuti (Fill, Zwerger, Bernard, Morandell Strozzege) e 2 voti contrari (Oberparleiter, Pernstich) assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) approva la variazione di cui al punto m).

n) Sinn Christian: Umwidmung einer Fläche von „Landwirtschaftsgebiet“ in „Zone für touristische Einrichtungen - Beherbergung“ auf der Bp. 2289 und der G.p. 1363, K.G. Kaltern

Die Ausweisung der Tourismuszone wird genehmigt mit dem Vorbehalt der Anfechtung des Gutachtens der Kommission Natur, Landschaft und Raumentwicklung, sollte dieses verfahrenshemmend wirken.

Abstimmungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen (Fill, Zwerger, Bernard, Morandell Strozzege) und 2 Gegenstimmen (Pernstich, Oberparleiter) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Lobis, Rainer A., Rainer S.) die Umwidmung Punkt n).

3. Die Bürgermeisterin wird im Sinne des Art. 19, Absatz 7 des Landesraumordnungsgesetz (L.G. vom 11. August 1997, Nr. 13, i.g.F.) beauftragt, den gegenständlichen Beschluss samt Unterlagen unverzüglich an die Landesabteilung 28. Natur, Landschaft und Raumentwicklung zu übermitteln.

Allfälliges:

Die Bürgermeisterin informiert, dass die nächste Ratsitzung wegen der Gemeinderatswahlen auf den 20. Juli vorverlegt wird.

Die Ratsmitglieder Pernstich, Stuppner und Zwerger und Morandell Strozzege stellen Fragen zu bestimmten Beschlüssen und Entscheidungen, die vom Gemeindeausschuss seit der letzten Ratssitzung gefasst bzw. getroffen wurden.

Die Bürgermeisterin und die jeweils zuständigen Mitglieder des Gemeindeausschusses nehmen dazu Stellung und geben die gewünschten Auskünfte und Informationen.

Nachdem nun keine weiteren Wortmeldungen bestehen, dankt die Bürgermeisterin den Ratsmitgliedern für die Mitarbeit bei der heutigen Sitzung.

Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

Gelesen, bestätigt und unterfertigt



Die Vorsitzende/La presidente:
BENIN BERNARD Gertrud
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

Die Sekretärin/La segretaria:
ATTINÀ Dr. Lucia
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

Gesehen das Ratsmitglied/visto il consigliere comunale
STUPPNER Robert
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

n) Sinn Christian: Trasformazione di una superficie da “verde agricolo” in “zona per impianti turistici - alloggiativi” sulla p.ed. 2289 e p.f. 1363, C.C. Caldaro

La destinazione della zona per impianti turistici viene approvata riservandosi l'impugnazione del parere della commissione per natura, paesaggio e urbanistica, qualora questo risultasse di impedimento per il procedimento.

Risultato della votazione:

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 9 voti favorevoli, 4 astenuti (Fill, Zwerger, Bernard, Morandell Strozzege) e 2 voti contrari (Pernstich, Oberparleiter) assenti 3 consiglieri (Lobis, Rainer A., Rainer S.) approva la variazione di cui al punto n).

3. La Sindaca viene incaricata ai sensi dell'art. 19, comma 7 della Legge Urbanistica Provinciale (L.P. dell'11 agosto 1997, n. 13, n.f.v.) di trasmettere la presente deliberazione e tutta la documentazione senza indugio alla ripartizione provinciale 28. Natura, Paesaggio e Sviluppo del territorio.

Varie:

La Sindaca informa che a causa delle elezioni comunali previste per il 20 settembre la seduta consiliare viene anticipata al 20 luglio.

I consiglieri Pernstich, Stuppner e Zwerger pongono domande riguardanti deliberazioni e decisioni, le quali sono state redatte rispettivamente fatte sin dall'ultima seduta del Consiglio comunale.

La Sindaca e i singoli competenti membri della Giunta comunale prendono posizione e danno le informazioni e spiegazioni desiderate.

Poichè non ci sono più alcune domande, la Sindaca ringrazia i membri del Consiglio comunale per la collaborazione alla seduta odierna.

Fine della seduta: ore 20:40

Letto, confermato e sottoscritto